

1. Juli 2008

NÖ unterstützt Sanierungen von Stift Herzogenburg und Stift Zwettl **LH Pröll: Wertvolle Kulturdenkmäler erhalten**

„Unsere Stifte, Klöster und Kirchen sind wertvolle Zeugen der Geschichte und Zeichen des gelebten Glaubens. Wir in Niederösterreich nehmen unsere Verantwortung wahr, diese wertvollen Kulturdenkmäler für die nachfolgenden Generationen zu bewahren“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum Beschluss der NÖ Landesregierung, für die Sanierung des Chorherrenstiftes Herzogenburg in den Jahren 2008 und 2009 einen Finanzierungsbeitrag von 385.000 Euro und für die zweite Etappe der Sanierung der Stiftskirche in Zwettl einen Beitrag von 236.250 Euro zur Verfügung zu stellen.

Die Gesamtsanierung des Stiftes Herzogenburg hat sich zum Ziel gesetzt, die Fassaden der Klosteranlage samt den dahinter liegenden Bereichen bis zum Jahr 2012, dem Jubiläumsjahr zur Gründung des Stiftes vor 900 Jahren, vollständig zu sanieren. In den vergangenen vier Jahren wurden daher die Fassaden des großen Stiftshofes saniert. Nun sind für 2008 und 2009 die Sanierung des Vorwerks des Nordtrakts samt Gestaltung der Einfahrt zum Kapitelgarten, die Fortsetzung der Restaurierung der Bibliothek sowie die Restaurierung einer ersten Fassade des Emmerichshofes geplant. Zudem sollen die Prälatenstiege und der Prälatengang sowie Nebenräume der Sala Terrena saniert werden.

Für die Stiftskirche Zwettl hat man sich die vollständige Restaurierung der Raumschale (ohne Ausstattung) bis zum 875-Jahr-Jubiläum im Jahr 2013 zum Ziel gesetzt. Zuletzt wurde die Kirche des Zisterzienserstiftes Zwettl vor rund 70 Jahren einer Innensanierung unterzogen. Eine profunde Gesamtsanierung der Kirche ist unaufschiebbar geworden. Daher wurde im letzten Jahr in einer ersten Etappe das Kirchendach komplett erneuert. Heuer sollen die Feuchtigkeitsprobleme mit einer Drainagierung bekämpft werden. Eine Restauriermusterachse soll Aufschlüsse über die fachliche Methodik der Arbeiten und eine Grundlage für die Ausschreibung weiterer Etappen schaffen. Da die Stiftskirche ab dem nächsten Jahr aufgrund der umfangreichen Sanierungsarbeiten nicht mehr für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung stehen kann, soll die bisher für Besucher unzugängliche Bibliothek geöffnet werden. Die dafür notwendigen Adaptierungen sind daher ebenso ein Teil der diesjährigen Sanierungsetappe.